



FRANKENBUND

Vereinigung für fränkische Landeskunde und Kulturpflege e.V.

Gruppe

Marktbreit - Ochsenfurt

1. Vorsitzender: Peter Wesselowsky

Leipziger Straße 3, 97199 Ochsenfurt, Tel. 09331/1625

Internet: www.frankenbund.de/marktbreit-ochsenfurt

MITGLIEDERBRIEF

I/2007

Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Bundesfreunde,

zuerst ein kurzer Blick zurück ins Jahr 2006.

Auch diesmal wieder konnte Herr Dr. Hofmann beim Jahresrückblick viele Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Frankenbund ehren:

Für 40 Jahre : Frieda Gregor, Segnitz
Radulf Frank, Segnitz

Für 25 Jahre : Walter Zilk, Marktbreit
Hildegard Zilk, Marktbreit
Werner Brache, Ochsenfurt
Franziska Englert, Goßmannsdorf
Reinhard Fajen, Ochsenfurt
Ingrid Kohl, Ochsenfurt
Hans-Günther Kühne, Tüchelhausen
Adam Metzger, Hopferstadt
Annemarie Oechsner, Ochsenfurt
Armin Oechsner, Ochsenfurt
Lieselotte Rahner, Ochsenfurt
Peter Wesselowsky, Ochsenfurt

Am 20. Januar 2007 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in Gnodstadt statt. (ca. 20 % der Mitglieder waren anwesend).

Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

- | | |
|--------------------|------------------------------------|
| 1. Vorsitzender: | Peter Wesselowsky, Ochsenfurt |
| 2. Vorsitzender: | Herbert Reusch, Michelfeld |
| 3. Vorsitzende: | Ingrid Kohl, Ochsenfurt |
| Schatzmeister: | Friedel Ebert, Marktbreit |
| Schriftführerin: | Gerda Fischer, Ochsenfurt |
| 1. Kassenprüfer: | Egon Hirsch, Ochsenfurt |
| 2. Kassenprüferin: | Maria Dluczek, Ochsenfurt |
| Beiräte: | Karl Eisenmann, Ochsenfurt |
| | Dr. Hans-Ulrich Hofmann, Gnodstadt |
| | Helga Köppl, Marktbreit |
| | Hans-Peter Roswora, Ochsenfurt |
| | Siegfried Stühler, Ochsenfurt |

Die Anwesenden erhoben sich zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder:

- | | |
|------------|--------------------------------|
| 28.03.2006 | Elfriede Greubel, Acholshausen |
| 26.06.2006 | Alfons Schuck, Ochsenfurt |
| 17.07.2006 | Hans Beck, Ochsenfurt |
| 17.08.2006 | Willy Weiß, Marktbreit |
| 22.08.2006 | Antonie Michel, Marktbreit |
| 13.10.2006 | Dr. Ernst Popp, Ochsenfurt |
| 17.10.2006 | Bianca Schuck, Ochsenfurt |
| 17.11.2006 | Dr. Wenzel Dinter, Ochsenfurt |
| 31.12.2006 | Marianne Rack, Ochsenfurt |

Herrn Armin Oechsner wurde für seine Initiative, für unsere Frankenbund-Gruppe eine Homepage einzurichten und zu pflegen, gedankt.

Freundlicherweise stellte sich Herr Richard Scharnagel aus Marktbreit zur Fortführung dieser Arbeiten zur Verfügung.

Unsere neue (eigene) Internetadresse geben wir im nächsten Mitgliederbrief bekannt.

Aus unserem Jahresprogramm 2007 hat bereits die Winterwanderung stattgefunden. Am 17. Februar brachte ein voll besetzter Bus die Teilnehmer in den Steigerwald. Bei schönstem Sonnenschein machten sich 53 Wanderer auf den Weg, doch hatten der wochenlange Regen vorher und der Orkan Kyrill uns einige Hindernisse in den Weg gelegt. Allzu matschige

Stellen im Wald mussten in weitem Bogen umwandert werden und viele quer liegende Baumstämme wurden überwunden durch Unten-durch-Kriechen bzw. Oben-drüber-Klettern. Aber alle Teilnehmer bewiesen Sportlichkeit und Humor.

Der unterfränkische Mundartdichter Ernst Luther (geboren am 1.11.1894 in Gnodstadt) schreibt über den Steigerwald:

Steigerwald

As sonn gor feini Dürfli da unte vorn Steigerwald! Und wemmer erscht aufsteigt uf die Berg und stundalang dorch die Walder sträfft, na wärd's enn ganz heerali und hebli zomacht: sou still und coosam its uner dano alti Aeche und Buche. Unt it mer lang groueg gloffa, na kummt mer endli nou am Forschtlaus, nou a Quall'n, nou am Schloß, nou die Mauern vo a ehemalin Burg odder Kapelin, stüßt mer platzi ou enn Bergvorsprung und dr Blick gäht viel hundert Meila weit übersich Land da unte, fruchtbar und guggent. Und ganz weit im Hintergrund sehlangelt si a silbris Bound dorch die Landschaft: dr Mee.

Wie oft bin i sou gutas older gutas, dunn Schwarn- und Frankenberg, dunn Zabelsee und Friedrichsberg! Sehs als Kinner sammer a paar Mal da nüber, mit'n Lätterwoong odder mit dr Schäfä. Wie mer alter warn, hemmer uns manchmal alleens, zo zwitt odder dritt uf die Bae gmacht und senn nein Steigerwald gwanert...

Mer moß si ner Zeit namm, uner Steigerwald fr groß und schö, wie dorch ann Park kiffit mer als und stundalang dot en ke Mensch geglihn. Und grad sou its in die Haßberg und uf der Franksbüh, dano Ausläufer von Steigerwald heet a gest...

Ernst Luther

Wer öfter zu Fuß im Steigerwald unterwegs ist, am besten nur in einer kleinen Gruppe, wird auch heute noch diese Liebeserklärung Ernst Luthers an den Steigerwald aus eigenem Erleben nachempfinden können!



Für den **18. März 2007** hat Bundesfreund Robert Adelfinger die Studienfahrt I vorbereitet. Das historische Städtchen Seßlach in Oberfranken, dessen 3 Tore heute noch täglich geschlossen werden, ein Besuch auf der nahe gelegenen Heldburg in Thüringen und ein Spaziergang im Wildpark Tambach versprechen einen erlebnisreichen Tag.

Am **21. April 2007** wollen wir das Städtchen Iphofen am Fuß des Schwanbergs erkunden. Sach- und fachkundige Führer erklären uns kommunale Einrichtungen, zeigen uns Kunstschatze und erzählen uns vom Leben der Menschen in früheren Jahrhunderten.

Ein Stück fränkische Heimat erwandern wir uns am Sonntag, **06. Mai 2007**, bei einem Ganztagsausflug von Retzstadt über Retzbach nach Karlstadt. Die gesamte Wanderstrecke beträgt ca. 15 km. Zweimal besteht die Möglichkeit in den Bus zu steigen, so dass sich drei unterschiedlich lange Teilstrecken ergeben. Dadurch kann auch wer nicht 15 km wandern will oder kann, doch an der Fahrt teilnehmen.

Am Samstag, **16. Juni 2007**, besuchen wir die Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Veitshöchheim. Der Schwerpunkt der Führung wird auf dem Thema ‚Hausgarten‘ liegen. Ein Thema, das sicher viele interessiert.

Salz, das ‚weiße Gold‘, spielte und spielt noch eine große Rolle für die ehemalige freie Reichsstadt Schwäbisch Hall. Wer in diese Stadt kommt, ist auch beeindruckt von der großen Freitreppe, die zur gotischen Kirche St. Michael hinaufführt, vom Marktplatz mit den Bürgerhäusern, usw. Dies und noch mehr wollen wir erleben bei der Studienfahrt II am **29. Juli 2007**.

Wie jedes Jahr, ein wichtiger Hinweis:

***Für Mitglieder, die ihren Beitrag nicht abbuchen lassen, liegt ein Überweisungsformular für den Jahresbeitrag 2007 bei.
Er beträgt für Mitglieder € 14,00 und für Familienmitglieder € 3,00.***

Ihr Mitgliederbrief-Team

Ingrid Kohl
Gerda Fischer
Herbert Reusch